

Medienmitteilung, 06. Januar 2022

Neuer europäischer Weiterbildungsstudiengang zu Schlaganfall

Der Schlaganfall ist die zweithäufigste Todesursache in Europa, in der Schweiz sind jährlich rund 16'000 Personen davon betroffen. Deshalb lancieren die Medizinische Fakultät der Universität Bern und das Stroke Center des Inselspitals, Universitätsspital Bern in Zusammenarbeit mit der European Stroke Organisation den Weiterbildungsstudiengang MAS Stroke Medicine: Er soll ab Frühjahr 2022 die nächste Generation von Fachleuten in der Schlaganfallmedizin in ganz Europa ausbilden.

Weltweit leben über 80 Millionen Menschen mit den Folgen eines Schlaganfalls; jährlich treten mehr als 13 Millionen neue Fälle auf. Der Schlaganfall ist nicht nur eine der häufigsten Todesursachen, sondern auch eine Ursache für Demenz, Behinderung im Erwachsenenalter und die häufigste lebensbedrohliche neurologische Erkrankung. Jede vierte betroffene Person bleibt behindert und kann kein eigenständiges Leben mehr führen. Neben dem individuellen, persönlichen Schicksalsschlag verursacht ein Schlaganfall auch immense Gesundheitskosten.

Bedarf an Stroke-Fachleuten nimmt stetig zu

Die Bereitstellung von hochqualifizierten Fachleuten auf dem Gebiet der Schlaganfallmedizin ist von entsprechend hoher medizinischer und gesellschaftlicher Relevanz. «Der Bedarf an Ärztinnen und Ärzten mit theoretischem Wissen und praktischen Fähigkeiten in den Bereichen Prävention, Akutbehandlung, Rehabilitation und Nachbehandlung von Schlaganfällen wächst stetig», erklärt Prof. Claudio Bassetti, Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Bern sowie Direktor und Chefarzt der Universitätsklinik für Neurologie am Inselspital. «Es freut mich sehr, dass neben der Lancierung des MAS in Sleep, Consciousness and Related Disorders vor drei Jahren nun auch noch für den Bereich Stroke ein MAS realisiert werden konnte.»

Europaweit einzigartige Weiterbildung

Das Stroke Center des Inselspitals, das grösste Hirnschlagzentrum der Schweiz, und die Universität Bern haben deshalb die Chance genutzt, als die European Stroke Organisation (ESO) einen neuen Austragungspartner für den renommierten und europaweit einzigartigen Studiengang suchte. Bisher wurde dieser in einer leicht anderen Form von der Donau-Universität Krems (Österreich) angeboten. In einem kompetitiven Verfahren konnte sich die Bewerbung aus Bern durchsetzen. «Wir sind stolz darauf, den European Stroke Master nach Bern zu holen und hier weiterzuentwickeln», sagt Prof. Simon Jung, Leitender Arzt am Berner Stroke Center. Damit wird die postgraduale Schlaganfallausbildung für in- und ausländische Ärztinnen und Ärzte, seit jeher ein Schwerpunkt des Stroke Centers und der Medizinischen Fakultät der Universität Bern, gezielt weiter ausgebaut.

Erkrankungen und Todesfälle nach Schlaganfällen weltweit reduzieren

Der in Bern neu konzipierte MAS Stroke Medicine richtet sich an Medizinerinnen und Mediziner, Forschende und andere Angehörige der Gesundheitsberufe. Er deckt das gesamte Spektrum der Schlaganfallversorgung und Schlaganfallforschung ab. Neun Module in fünf Semestern verbinden Präsenzlehre an der Medizinischen Fakultät, intensive Vor-Ort-Lernkurse und Hands-on-Training im Stroke Center des Inselspitals mit Distance- und E-Learning-Elementen sowie Praktika an etablierten Schlaganfallzentren in ganz Europa. Die Teilnehmenden realisieren zudem ein «Stroke Literature and News Wiki», das über die Stroke Guideline App der weltweiten Schlaganfall-Community zur Verfügung gestellt wird. Einen wichtigen Beitrag leistet hierbei auch die Forschung: «Das Berner Stroke Center leitet zahlreiche nationale und internationale Multizenterstudien und wird den Studierenden auch die klinische und translationale Schlaganfallforschung näherbringen», erklärt Prof. Marcel Arnold, Head Research Board der Universitätsklinik für Neurologie am Inselspital.

Prof. Urs Fischer, Mitinitiant des Studienganges, betont auch die globale Ausrichtung des Studienganges: «Die Weiterbildung zielt darauf ab, die schlaganfallbedingte Morbidität und Mortalität weltweit zu reduzieren.» Dabei sind die Häufigkeit und die Behandlung von Schlaganfällen global sehr unterschiedlich. Insbesondere Menschen, die in ressourcenarmen Ländern leben, sind von Schlaganfällen überproportional betroffen. Der Studiengang wird deshalb nicht nur angeboten, um den Anforderungen der europaweit gestiegenen Schlaganfallinzidenz gerecht zu werden, sondern auch, um den Versorgungsstandard und das Wissen um Diagnostik und Therapie des Schlaganfalls weltweit zu verbessern.

Kontaktpersonen:

Dr. phil. Céline S. Reinbold

Studiengangleitung MAS Stroke Medicine, Universitätsklinik für Neurologie, Inselspital Bern

Telefon +41 31 664 17 97

celine.reinbold@insel.ch

Prof. Dr. med. Simon Jung, Stroke Center, Universitätsklinik für Neurologie, Inselspital Bern

Telefon +41 31 632 43 27

simon.jung@insel.ch

Weitere Informationen zum Studiengang sehen Sie auf der folgenden Seite.

MAS in Stroke Medicine

Das Stroke Center am Inselspital, Universitätsspital Bern hat in enger Zusammenarbeit mit der Medizinischen Fakultät der Universität Bern und der European Stroke Organisation (ESO) das European Stroke Master Programm entwickelt, um die nächste Generation von Klinikerinnen und Forschern in der Schlaganfallversorgung in ganz Europa auszubilden.

Ziel des Programms ist es, den gesamten Bereich der Schlaganfallmedizin abzudecken, angefangen bei den Grundlagen der Pathophysiologie, dem Akutmanagement des ischämischen und hämorrhagischen Schlaganfalls, der Primär- und Sekundärprävention bis hin zur Neurorehabilitation. Darüber hinaus wird in allen Vorlesungen, Workshops und Seminaren ein Forschungsschwerpunkt beibehalten, der alle Aspekte der Grundlagen-, translationalen und klinischen Schlaganfallforschung abdeckt.

Ein internationales Gremium von weltweit führenden Schlaganfall-Expertinnen und -Experten wird in enger Zusammenarbeit mit den Fachpersonen der Universität Bern Vorlesungen, Seminare und Workshops anbieten.

Start MAS Stroke Medicine: April 2022. Anmeldung bis 31.01.2022.

[Weitere Informationen zum MAS Stroke Medicine](#)